



KammerspieleSeeb

Infos • Produktionen • Gastronomie • Spielplan

TOIUS MUNDUS



AGIT HISTRIONEM

DER VORNAME

DIE 39 STUFEN

6 TANZSTUNDEN

IN 6 WOCHEN

SZENARIUM



Liebe Zuschauerinnen, liebe Zuschauer und Freunde der Kammerspiele Seeb

«Wie die Zeit doch vergeht» – ich bin sicher, auch Sie kennen dieses Phänomen. Jeweils beim Verfassen dieses Textes für unsere Hauszeitung wird es mir besonders bewusst. Und oft verdeutlichen Zahlen dies noch mehr. Bereits starten wir die achte Spielzeit in unserem neuen Haus. Und – kaum zu glauben – die 40. Spielzeit der Kammerspiele überhaupt. Am 12. Juni 2014 werden die Kammerspiele Seeb doch tatsächlich 40 Jahre alt. Bis dahin bleibt aber noch etwas Zeit – die erwartungsgemäss auch wieder viel zu schnell vergehen wird.

Vorerst darf ich Ihnen jedoch eine spannende und abwechslungsreiche Spielzeit ankündigen.

Wiederum ist es uns gelungen, aktuelle und zeitgenössische Stücke in unseren Spielplan aufzunehmen. Mit der französischen Gesellschaftskomödie «Der Vorname» eröffnen wir die Spielzeit. Diese witzige und bissige Komödie erobert zurzeit zu Recht die Theaterbühnen dieser Welt. Widerspiegelt das Stück doch äusserst pointiert unser tägliches Leben zwischen Karriere, Familie und Freunden. Im November folgt ein Wiedersehen mit der Hochgeschwindigkeits-Kriminalkomödie «Die 39 Stufen», und im Januar 2014 bringen wir die Schweizer Erstaufführung des Broadwaystückes «Sechs Tanzstunden in sechs Wochen» auf unsere Bühne, während unsere «39 Stufen» (23. Januar bis 23. Februar) in Zürich im Theater am Hechtplatz gastieren.

Ein paar grossartige neue Darsteller werden unser Team in der kommenden Spielzeit bereichern. Für mich persönlich eine grosse Ehre ist, dass ich eine grossartige Schauspielerin auf unsere Bühne bringen kann: Gutzi Willer ist eine Theaterfrau, die in ihrem Leben die deutschsprachigen Bühnen erobert hat. Theater an der Wien, Theater des Westens Berlin, Operettenhaus Hamburg, Gärtnerplatztheater München, aber auch das Schauspielhaus Zürich und Opernhaus sind nur ein paar Stationen ihres Schaffens. An der Seite von Reto Mosimann steht sie ab Januar in dem sehr schönen Zweipersonenstück «Sechs Tanzstunden in sechs Wochen» auf unserer Bühne. Ein bewegendes Stück über eine ungewöhnliche Freundschaft mit viel Humor und schönen Lebensweisheiten.

Beruhigt darf ich feststellen, dass Theater mehr und mehr wieder «en vogue» ist.

Dies wohl nicht ganz ohne Grund. Wir leben zunehmend in einer digitalen und virtuellen Welt. Und da ist eine Theaterraufführung doch wirklich etwas Handfestes. Wenn im Theatersaal die Lichter langsam ausgehen und der Vorhang sich hebt, stehen wir Menschen aus Fleisch und Blut gegenüber.

Eine Geschichte wird hautnah erzählt, und der Gast auf seinem Sitz schaut nicht nur zu, sondern wird ein Teil des Ganzen. Nicht umsonst lasse ich mich nur schwer für Video-Projektionen als Bestandteil eines Bühnenbildes begeistern. Theater hat das grosse Privileg, live und einzigartig zu sein. Ja, 3D-Unterhaltung gibt es seit Tausenden von Jahren – man nennt es Theater.

Dass sich unser Haus nun von Jahr zu Jahr mehr etabliert, manifestiert sich auch in unserem neusten baulichen Projekt. Pünktlich im Sommer konnten wir unser neues Gebäude mit dem Kulissenlager in Betrieb nehmen, und bereits die Kulissen zum Stück «Der Vorname» wurden im neuen Raum gebaut. Was mich auch sehr freut ist, dass unser Theater auch bei offiziellen Stellen mehr und mehr anerkannt ist, was sich in einer zunehmenden finanziellen Unterstützung ausdrückt.

Ich hoffe, es ist mir mit diesen Zeilen gelungen, Sie auf die kommende Spielzeit neugierig zu machen. Ich wünsche Ihnen viel Vergnügen bei der Lektüre und freue mich, Sie schon bald bei uns im Theater begrüßen zu dürfen.

*Herzlichst Ihr Urs Blaser
im August 2013*

Sponsoren

 Zürcher Kantonalbank	MIGROS kulturprozent	Lydia und Walter Blaser, Weich	Albert und Anes Dübendorfer	
 Kanton Zürich Fachstelle Kultur	Stadt Bülach 	 Gemeinde Winkel	 Stadt Kloten WELTOFFEN UND BÜRGERNAH	FLUGHAFEN ZÜRICH
Diener AG  Precision Machining	Carbagas	 KINO www.topkino.ch		

Der Vorname

Eine bissig-heitere Gesellschaftskomödie

Von Matthieu Delaporte und
Alexandre de la Patellière

Ensemble: **Claudia Klopstein**
Philipp Malbec
Christoph Heusser
Tim Niebuhr
Colette Nussbaum

Regie: **Urs Blaser**

Regie-Assistenz: **Noëmi Fretz**

Produktions-
leitung: **Urs Blaser**
Michael Gerschwyler

Ausstattung: **Harry Behlau**
Michael Gerschwyler

Musik: **Dennis Bäsecke**

Sounddesign: **This Ganz**

Licht- und
Bühnen-Technik: **Thomas Gräser**
Michael Gerschwyler

Deutsch: **Georg Holzer**

Verlag: **Theater-Verlag Desch,**
München

Produktion: **Kammerspiele Seeb**

Premiere:
Freitag, 20. September 2013

Alles beginnt mit einem gemütlichen und friedlichen Dinner mit der Familie und Freunden. Beim Warten auf die schwangere Gattin verrät Vincent, ein extrovertierter Selbstdarsteller und werdender Vater, den Namen des Babys, ein absoluter Tabu-Name, der zur absurden Diskussion über die Zulässigkeit von Vornamen, dann zum Eklat und schliesslich zum Aufdecken persönlicher Lebenslügen führt. Bei bestem Wein und orientalischen Spezialitäten wandelt sich das anfänglich sehr beschwingte Geplapper in ein Feuerwerk geschliffener Dialoge und wirft dabei manche Fragen auf, denen man gerne – zumal im familiären Kreis – aus dem Weg geht. Unangenehme Wahrheiten, verdrängte Erinnerungen und falsche Verdächtigungen kommen auf den Tisch.

Geniessen Sie einen Abend, der vor französischem Charme und Wortwitz, vor bissigem Spott und Situationskomik sprüht, und trotzdem von liebevoller Herzlichkeit ist.



Claudia Klopstein



Philipp Malbec



Christoph Heusser



Tim Niebuhr



Colette Nussbaum



Urs Blaser
Regie

Die 39 Stufen

Eine rasante Kriminalkomödie

Wiederaufnahme
Der Grosserfolg nochmals auf der Bühne
Limitierte Anzahl Vorstellungen im November

By arrangement with Edward Snape for Fiery Angel Limited John Buchan and Alfred Hitchcock's «The 39 steps».

Bearbeitet von Patrick Barlow nach einem
Originalkonzept von Simon Corble und
Nobby Dimon

Ensemble: **Noëmi Fretz**
Flavio Dal Molin
Enrico Guzy
Martina Richter

Regie: **Urs Blaser**
Bühnenbild: **Harry Behlau**
Bühnenbau: **Michael Gerschwyler**
Kostüme: **Harry Behlau**
Rita Fischer

Musik: **Dennis Bäsecke**

Sounddesign: **This Ganz**

Licht- und
Bühnen-Technik: **Thomas Gräser**
Michael Gerschwyler

Deutsch: **Bernd Weitmar**

Verlag: **Gustav Kiepenheuer**
Bühnenvertriebs GmbH
Berlin

Produktion: **Kammerspiele Seeb**

Alfred Hitchcocks früher, noch in England gedrehter Film nach John Buchans Spionagethriller ist wahren Krimikennern schon immer ein besonderer Kinogenuss gewesen. Patrick Barlow hat daraus das perfekte Theatervergnügen für die ganze Familie gezaubert:

Vier Schauspieler nehmen uns in mehr als hundert Rollen mit auf Richard Hannays abenteuerliche Reise und rasante Verfolgungsjagd von London in die schottischen Highlands, wohin der vermeintliche Mörder flieht, um nicht nur seine Unschuld zu beweisen, sondern auch den Spionagering «39 Stufen» aufzudecken.

Keine der legendären Szenen wurde dabei ausgelassen: Weder die Fahrt im «Flying Scotsman», die Flucht über die Forth-Bridge, noch die berühmte Handschellen-Szene und das Finale im Londoner Palladium.

Mit feiner Ironie und kräftiger Theateraktion wird die Geschichte des unschuldig in einen Mord verwickelten Mannes erzählt, dem es schliesslich gelingt, den Chef der feindlichen Spionageorganisation zu stellen und sein Land zu retten.



Noëmi Fretz



Martina Richter



Flavio Dal Molin



Enrico Guzy



Urs Blaser
Regie

Auch als Gastspiel im Theater am Hechtplatz

Diese spannende Theaterproduktion der Kammerspiele Seeb wird als Gastspiel im Januar 2014 auch im Theater am Hechtplatz in Zürich zu sehen sein.

Aufführungen: **23. Januar 2014 bis 23. Februar 2014**
Theater am Hechtplatz, Hechtplatz 7, 8001 Zürich

Tickets, Reservationen und Vorverkauf: www.hechtplatztheater.ch
Telefon 044 252 32 34

Sechs Tanzstunden in sechs Wochen

Eine leichte, beschwingte Komödie mit viel Witz und Charme

Ab Januar 2014 im Programm

Von Richard Alfieri

Autor: **Richard Alfieri**
 Ensemble: **Gutzi Willer**
Reto Mosimann
 Regie: **Urs Blaser**
 Regie-Assistenz: **Noëmi Fretz**
 Übersetzung: **Johan Grumbrecht**
 Ausstattung: **Harry Behlau**
Michael Gerschwyler
 Sounddesign: **This Ganz**
 Licht- und Bühnen-
 Technik: **Thomas Gräser**
Michael Gerschwyler
 Produktion: **Kammerspiele Seeb**
 Verlag: **Rowohlt**
Theater Verlag,
Reinbek bei Hamburg

Als die einsam lebende rüstige Predigerwitwe Lily sich einen Tanzlehrer ins Haus bestellt, rechnet sie nicht mit Michael, einem hitzköpfigen, mimosenhaften Italiener. Zwischen Lily und Michael kracht es schon bei der Begrüssung. Sie beschimpft ihn, und er beschimpft sie, sie belügt ihn, und er belügt sie. Aber sie will nicht allein sein, und er braucht das Geld.

Doch Stunde um Stunde, bei Walzer, Foxtrott und Cha-Cha-Cha, nähern sich die beiden zögerlich an, fassen langsam Vertrauen zueinander, obwohl ihre ungleichen Temperamente immer wieder kollidieren.

Mit pointierten Dialogen und hinreissenden Tanzeinlagen erzählt diese leichtfüssige und anrührende Komödie vom Altern und der Einsamkeit, von Liebesbeziehungen und Lebensentwürfen, von Vorurteilen und Enttäuschungen, aber vor allem vom Beginn einer wunderbaren Freundschaft zwischen zwei Menschen, die unterschiedlicher nicht sein können.

Premiere: 10. Januar 2014

Freunde der Kammerspiele

Freunde der Kammerspiele: Informationen zur neuen Spielsaison 2013/2014

Gönnermitgliedschaft

Seit vielen Jahren schon dürfen wir auf eine treue Gönnerschaft zählen, die uns unterstützt und so einen wichtigen Beitrag leistet, damit wir jede Spielsaison unser Publikum mit spannenden Theaterproduktionen unterhalten können. Dafür bedanken wir uns herzlich.

Dank des Erfolgs der Kammerspiele Seeb über die vergangenen Jahre wurden auch aufwändigere Inszenierungen, Musicals und Produktionen mit fünf Personen möglich. So können heute zwei bis drei Stücke und ab und zu noch ein Gastspiel aufgeführt werden. Dies bedeutete aber auch, dass wir die Eintrittspreise über die Jahre moderat anpassen mussten. Die Beiträge einer Gönnermitgliedschaft blieben jedoch während über sieben Jahre unverändert.

Um Ihnen auch in Zukunft ein spannendes und attraktives Theaterprogramm bieten zu können, werden wir die Gönnermitgliedschaft, wie bereits im Februar angekündigt, etwas anheben.

Neue Gönnerbeiträge ab Beginn der Spielsaison 2013/2014:

CHF 80.00 für eine Einzelmitgliedschaft

CHF 130.00 für eine Paarmitgliedschaft.

Nach wie vor werden Sie als Gönnermitglied ein bzw. zwei Freikarten erhalten.

Vielen Dank für Ihre treue Unterstützung. Verwenden Sie bitte für die **Zahlung Ihres Gönnerbeitrages** den beiliegenden Einzahlungsschein. Sie erhalten die Ihnen zustehenden Freikarten rechtzeitig von uns zugestellt.

PostFinance PC-Konto Nummer

80-69625-9 / IBAN CH21 0900 0000 8006 9625 9

Wenn Sie ein 500er/1000er Club- oder Patron-Mitglied werden möchten, nehmen Sie bitte mit uns Kontakt auf, wir werden Sie gerne beraten.

Neues Angebot:

Der Saison-Theaterpass

Für die treuen Theaterbesucher, die immer alle Produktionen in unserem Haus besuchen, haben wir dieses zusätzliche Angebot geschaffen. Der Saison-Theaterpass ist ein attraktives Angebot, indem beim Besuch aller Stücke innerhalb einer Spielsaison ein Rabatt gewährt wird.

Der Saison-Theaterpass kostet **CHF 120.00** und beinhaltet je ein Ticket für den Besuch von drei verschiedenen Produktionen in der gleichen Spielsaison. Der Besucher profitiert somit von einem 20%-Rabatt auf dem offiziellen Ticketpreis. Der Saison-Theaterpass ist jeweils nur für eine Spielsaison gültig.

Weitere Informationen und Bestellung des **Saison-Theaterpass** unter 044 860 71 47 oder info@kammerspiele.ch

Ein weiterer Meilenstein für einen reibungslosen Theaterbetrieb dank neuer Infrastruktur

Mit einer Bauzeit von lediglich acht Wochen konnten wir – die Stiftung Kammerspiele – in der Sommerpause das neue Kulissenlager anfertigen lassen. Dass dieser Platz dringend benötigt wurde zeigt, dass kurz nachdem das Dach fertig war, bereits das neue Bühnenbild im Rohbau im neuen Lager aufgestellt werden konnte. Die Raumhöhe im Lager, welche den Bühnenmassen entspricht, ist einer von vielen Vorteilen, welche den Theaterbetrieb vereinfachen wird.

Um das vorhandene Grundstück möglichst optimal zu nutzen, haben wir einen Teil in den Hang gebaut und für den Rest einen kleinen Teil des Garagengebäudes rückgebaut. Mit dem neuen Kulissenlager steht den Kammerspielen Seeb eine Lager- und Umschlag-

fläche von 64 m² mit einer Raumhöhe von 4.75 m zur Verfügung.

Es freut uns, dass wir mit dieser zusätzlichen Lagerkapazität ein schon lange bestandenes Bedürfnis vom Theaterbetrieb abdecken können. Eine langfristige Investition, die sich schon nach kurzer Zeit auszahlen wird. Dank der grosszügigen Unterstützungen von vielen von Ihnen, konnten wir dieses Projekt ohne weiteres Fremdkapital finanzieren, was das Budget der Produktionen nicht zusätzlich belasten wird. Herzlichen Dank.

Stiftung Kammerspiele
Beat Blaser / Mitglied des Stiftungsrates



Gastronomie

...und immer wieder sonntags...

Gerne empfehlen wir Ihnen unsere seit Jahren beliebten Matinéees mit Frühstücksbuffet und den an die englische Tradition angelehnten Afternoon-Tea.

Neu: Wir haben die Konsumationsdauer den Bedürfnissen unserer Gäste angepasst, und die Zeiten sehen nun wie folgt aus:

Matinée:

Frühstücksbuffet ab 10.00 Uhr (wie bisher)

Die Vorstellung beginnt um 11.30 Uhr (**neu**)

Matinée mit Frühstücksbuffet

Sonntag, 27. Oktober 2013

Sonntag, 3. November 2013

Sonntag, 8. Dezember 2013

Sonntag, 19. Januar 2014

Afternoon-Tea:

Die Teatime beginnt ab 16.30 Uhr (**neu**)

Vorstellung um 18.00 Uhr (wie bisher)

Afternoon-Tea

Sonntag, 24. November 2013

Sonntag, 15. Dezember 2013

Sonntag, 2. Februar 2014

Öffnungszeiten des Barbetriebs

Unser Barteam verwöhnt Sie gerne **eine Stunde vor Vorstellungsbeginn** mit kulinarischen Leckerbissen von unserem Hors d'Oeuvres Buffet. Reservationen hierfür können zusammen mit der Ticketbestellung sowohl telefonisch wie auch im Internet vorgenommen werden. Auch **nach der Vorstellung bleibt das Foyer nochmals eine Stunde geöffnet**, um den Abend ruhig ausklingen zu lassen.





Karten und Reservationen

Ein Theater braucht ein Publikum, und das Publikum will sichere und gute Plätze. Der Reservationsablauf sieht wie folgt aus:

Sie können Ihre Tickets per Telefon 044 860 71 47 oder übers Internet unter www.kammerspiele.ch reservieren.

Wir bestätigen Ihnen die Reservation in jedem Fall, entweder telefonisch oder per E-Mail. Die Karten halten wir an der Abendkasse für Sie bereit, wo Sie sie bis spätestens 30 Minuten vor Beginn der Vorstellung bezahlen und abholen sollten. Rufen Sie uns an, wenn Sie später kommen – wir heben Ihnen die Karten auf.

Alle diese Informationen finden Sie im Detail in unseren Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB). Hier weisen wir Sie nochmals darauf hin, dass wir eine Umbuchungs- und Annullierungsgebühr von CHF 5.00 in Rechnung stellen, sollten Sie Umbuchungen oder Annullierungen bis 72 Std. vor der Vorstellung tätigen. Bei Umbuchungen oder Annullierungen innert weniger als 72 Std. vor der Vorstellung müssen wir Ihnen den ganzen Kartenpreis in Rechnung stellen.

NEU können Sie bei uns auch bargeldlos zahlen. Wir akzeptieren Maestro- und PostFinance-Karten.

Privatvorstellungen

Bereits seit Jahren Tradition in den Kammerspielen Seeb haben die Privatvorstellungen. Für Firmenfeste, Weihnachtessen, runde Geburtstage und weitere denkbare Anlässe können Sie die Räumlichkeiten inklusive Theaterproduktion der Kammerspiele Seeb mieten. Wir bieten Platz für bis zu 85 Personen. Nehmen Sie über unsere Theaternummer 044 860 71 47 mit uns Kontakt auf – die Theaterleitung und die Gastronomieleiterin, Frau Marica Husak, können Ihnen zu möglichen Daten, Variationen und kulinarischen Angeboten Vorschläge unterbreiten und beraten Sie gerne. Oder fordern Sie vorab unsere spezielle Broschüre zum Thema «Privatvorstellungen» an.



Geschenk-Gutscheine

Schenken Sie einen Theaterabend in den Kammerspielen Seeb!

Gutscheine für diese attraktive und beliebte Geschenksidee können in den Kammerspielen Seeb bestellt und bezogen werden.

Angebot: Gutscheine für Eintrittskarten à CHF 50.00
Gutscheine für diverse Gastronomieleistungen



Merchandising-Artikel

Folgende attraktive Produkte sind nach wie vor in unserem Theater zu beziehen:

Kammerspiele Seeb Strassenplakat, 89 cm x 128 cm	CHF 15.00/Stk.
Schirm Kammerspiele Seeb, gestaltet von René Grünenfelder	CHF 45.00/Stk.
Kammerspiele Seeb Buch, «Die ersten 28 Jahre»	CHF 25.00/Stk.
Theater-Postkarten A5, A5/6, diverse Sujets	CHF 1.00/Stk.
Schwarzer Kugelschreiber mit Aufdruck Kammerspiele Seeb	CHF 5.00/Stk.
CD «Das Orangenmädchen»	CHF 28.00/Stk.
CD von Dennis Bäsecke, Original Theatermusik zu «Die Szene» und «Revanche»	CHF 28.00/Stk.

Spielplan September 2013 bis Januar 2014

SEPTEMBER

DER VORNAME

Fr	20.	PREMIERE
Sa	21.	20 Uhr
Mi	25.	20 Uhr
Do	26.	PRIVAT
Fr	27.	PRIVAT
Sa	28.	20 Uhr

OKTOBER

DER VORNAME

Mi	2.	20 Uhr
Fr	4.	20 Uhr
Sa	5.	20 Uhr
So	6.	19 Uhr
Mi	9.	20 Uhr
Fr	11.	20 Uhr
Sa	12.	20 Uhr
Fr	18.	20 Uhr
Sa	19.	PRIVAT
So	20.	19 Uhr
Di	22.	20 Uhr
Mi	23.	20 Uhr
Do	24.	20 Uhr
Fr	25.	20 Uhr
Sa	26.	20 Uhr
So	27.	MATINEE

NOVEMBER

DIE 39 STUFEN

Fr	1.	20 Uhr
Sa	2.	PRIVAT
So	3.	MATINEE
Mi	6.	20 Uhr
Do	7.	PRIVAT
Fr	8.	20 Uhr
Sa	9.	20 Uhr
Mi	13.	20 Uhr
Do	14.	20 Uhr
Fr	15.	20 Uhr
Sa	16.	20 Uhr
So	17.	19 Uhr
Mi	20.	20 Uhr
Do	21.	20 Uhr
Fr	22.	20 Uhr
Sa	23.	20 Uhr
So	24.	TEATIME
Di	26.	PRIVAT
Mi	27.	20 Uhr
Do	28.	PRIVAT
Fr	29.	20 Uhr
Sa	30.	20 Uhr

DEZEMBER

DIE 39 STUFEN

So	1.	19 Uhr
----	----	---------------

DER VORNAME

Mi	4.	PRIVAT
Do	5.	20 Uhr
Fr	6.	20 Uhr
Sa	7.	20 Uhr
So	8.	MATINEE
So	8.	19 Uhr
Di	10.	20 Uhr
Mi	11.	20 Uhr
Do	12.	20 Uhr
Fr	13.	20 Uhr
Sa	14.	20 Uhr
So	15.	TEATIME
Mo	16.	PRIVAT
Di	17.	PRIVAT
Mi	18.	20 Uhr
Do	19.	20 Uhr
Fr	20.	20 Uhr
Sa	21.	20 Uhr
Fr	27.	20 Uhr
Sa	28.	20 Uhr
So	29.	19 Uhr
Di	31.	SILVESTERGALA

JANUAR

SECHS TANZSTUNDEN IN SECHS WOCHEN

Fr	10.	PREMIERE
Sa	11.	20 Uhr
So	12.	19 Uhr
Mi	15.	20 Uhr
Do	16.	20 Uhr
Fr	17.	20 Uhr
Sa	18.	20 Uhr
So	19.	MATINEE
Mi	22.	20 Uhr
Do	23.	20 Uhr
Fr	24.	20 Uhr
Sa	25.	20 Uhr
So	26.	19 Uhr
Mi	29.	20 Uhr
Do	30.	20 Uhr
Fr	31.	20 Uhr

ABENDVORSTELLUNGEN

Ticketpreis CHF 50

MATINEE

10 Uhr FRÜHSTÜCKSBUFFET

11:30 Uhr MATINEE

Ticketpreis CHF 50 zuzüglich CHF 30

TEATIME

16:30 Uhr AFTERNOON-TEA

18 Uhr VORSTELLUNG

Ticketpreis CHF 50 zuzüglich CHF 25

SILVESTERGALA

19:30 Uhr SILVESTERGALA & DINNERBUFFET

Eintrittspreis CHF 180

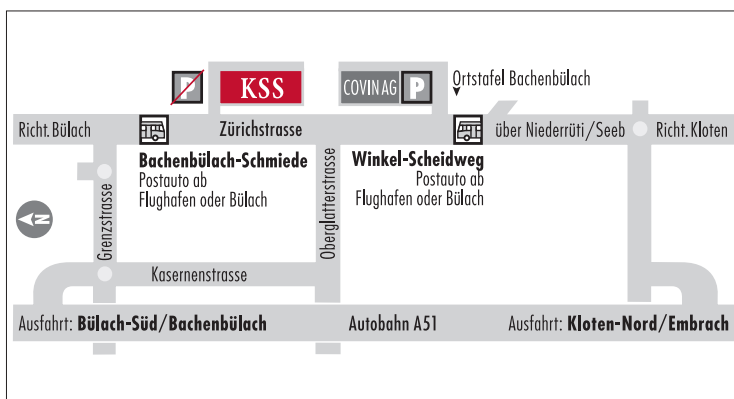
Abweichungen zum Spielplan sind jederzeit möglich. Welche Vorstellungen für den Vorverkauf freigegeben werden, erfahren Sie auf unserer Homepage www.kammerspiele.ch oder über unser Telefon 044 860 71 47.

Buchungen für Privat- und Sondervorstellungen nehmen wir gerne auch langfristiger entgegen. Teilen Sie uns Ihr Wunschdatum mit.

Bitte beachten Sie auch die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) für den Kartenkauf.

Anfahrt / Parkplatz

Die Kammerspiele Seeb sind an der Zürichstrasse 16 zu Hause, in der «alten Handorgel», am Dorfrand von Bachenbülach. Wir haben eine Bushaltestelle praktisch vor dem Haus: «Bachenbülach, Schmiede». Bitte beachten Sie, dass auf dem Areal der Kammerspiele selbst keine Parkplätze verfügbar sind. Die Zufahrt zu den Parkplätzen, die uns von der Firma COVINAG und grosszügigerweise zur Verfügung gestellt werden, ist signalisiert.



TICKETS UND INFOS
Kammerspiele.ch
Telefon 044 860 71 47